

Außenlager, Kraftwerk Niederaußem

Schlagwörter: [Lager \(Siedlung\)](#)

Fachsicht(en): Denkmalpflege

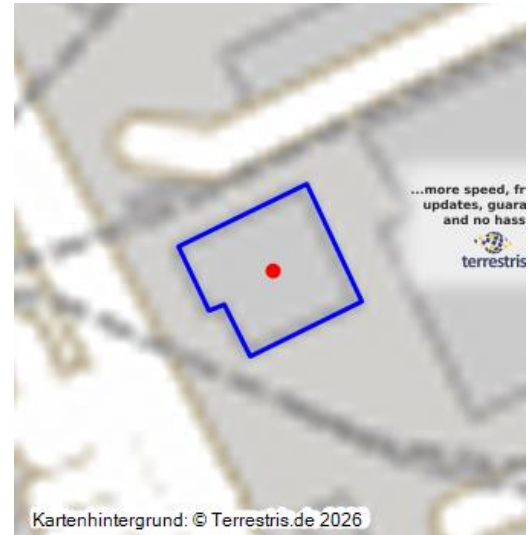
Gemeinde(n): Bergheim (Nordrhein-Westfalen)

Kreis(e): Rhein-Erft-Kreis

Bundesland: Nordrhein-Westfalen



Kraftwerk Niederaußem: Außenlager, überdachter Lagerplatz, Schutzwand, Ansicht von Süden; Foto: 15.08.2023
Fotograf/Urheber: Dr. Norbert Gilson



Entwicklungsgeschichte:

Das heute aus zwei Hallen und einem überdachten Lagerplatz bestehende Außenlager wurde in mehreren Bauabschnitten errichtet. Die Erbauungszeit der nordwestlich gelegenen Halle liegt gegen Ende der 1970er Jahre. Eine Erweiterung um eine Halle nach Südosten war bereits in den 1980er Jahren geplant, wurde aber erst zu Beginn der 2000er Jahre ausgeführt. Schließlich wurde um 2020 an die neue Halle nach Südosten der überdachte Lagerplatz angebaut.

Baubeschreibung:

Das Außenlager gehört als Betriebsgebäude zu den Nebengebäuden auf dem Kraftwerksgelände des Kraftwerks Niederaußem, das der Gewinnung elektrischer Energie mittels der aus den Tagebauen geförderten, aus dem Kohlebunker Fortuna angelieferten und in den Kesseln der Blöcke G, H und K verfeuerten Rohkohle dient. Das zur Lagerung von Material, einschließlich feuergefährlicher Substanzen, dienende Außenlager ist als zweiteiliger Hallenkomplex mit einem angebauten überdachten Lagerplatz ausgeführt. Die Hallen liegen im Westen des Kraftwerksgeländes, im Zwickel zwischen dem Aschegleis und der Gleiszufahrt zum Schwerbau-, Maschinenhaus- und Trafogleis.

Datierung:

- Baubeginn: -
- Inbetriebnahme: 1978/80
- Umbau: nach 2000/um 2020 [Erweiterungen]
- Ende der Nutzung: -

Literatur:

- Rheinisch-Westfälisches Elektrizitätswerk AG, Betriebsverwaltung Fortuna (Hrsg.): Kraftwerk Niederaußem. Essen 1978
- RWE Energie AG, Kraftwerk Niederaußem (Hrsg.): Kraftwerk Niederaußem, 2. Aufl.. Bergheim 1998
- RWE Power (Hrsg.): Lageplan. Gebäudenr. KKS. KW Niederaußem, 04.11.2009
- Johannes Müller / Ottomar Schneider / Franz Tochtrop / Heinrich Lüneborg: Braunkohlenkraftwerk Niederaußem des RWE (Musteranlagen der Energiewirtschaft). Gräfelfing o.J.

(Büro für technikhistorische Forschung und Beratung, Dr. Norbert Gilson, 2023)

BKM-Nummer: 20305129

Außenlager, Kraftwerk Niederaußem

Schlagwörter: Lager (Siedlung)

Ort: Bergheim

Fachsicht(en): Denkmalpflege

Erfassungsmaßstab: Keine Angabe

Erfassungsmethoden: Übernahme aus externer Fachdatenbank

Koordinate WGS84: 50° 59 26,76 N: 6° 39 43,67 O / 50,99077°N: 6,66213°O

Koordinate UTM: 32.335.929,54 m: 5.651.399,93 m

Koordinate Gauss/Krüger: 2.546.532,67 m: 5.650.828,30 m

Empfohlene Zitierweise

Urheberrechtlicher Hinweis: Der hier präsentierte Inhalt steht unter der freien Lizenz dl-by-de/2.0 (Namensnennung). Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

Empfohlene Zitierweise: „Außenlager, Kraftwerk Niederaußem“. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL: <https://www.kuladig.de/Objektansicht/BKM-20305129> (Abgerufen: 2. Juni 2026)

Copyright © LVR



Rheinland-Pfalz

